

Liebe Gendernetzwerker*innen,

diese Ausgabe des Newsletters widmet sich dem Thema "Diversity". Wie Sie vielleicht schon erfahren haben, durchläuft die Universität Potsdam zurzeit das Diversity Audit des Stifterverbandes, mit dem Ziel ein spezifisches Verständnis von Diversität und eine dazu passende Strategie zu entwickeln. Am 06.07 fand die Auftaktveranstaltung des Audits unter dem Titel "[Vielfalt an der UP mitgestalten](#)" online statt.

Falls Sie auf dem Auftakt nicht dabei sein konnten, aber Interesse haben, sich am Auditsprozess zu beteiligen, wenden Sie sich bitte an nina.khan@uni-potsdam.de. Es besteht u.A. die Möglichkeit Impulse, Wünsche und Anregungen in die Arbeitsgruppen hineinzutragen und somit die Diversity-Entwicklung an unserer Hochschule mitzugestalten.

Wie immer freuen wir uns auf Ihre Rückmeldungen zum Newsletter und wünschen noch gutes Schaffen für das Restsemester!

Ihre/Eure Christina Wolff

Zentrale Gleichstellungsbeauftragte
Universität Potsdam

NEWSLETTER - Netzwerk "Interdisziplinäre Geschlechterstudien" zum Thema "Diversity"

Inhalt:

- Aktuelles
- Ausschreibungen
- Kommende Veranstaltungen
- Neuerscheinungen

—

Aktuelles

1. Webseite "Diskriminierungsfreie Hochschule" ist online

Unter <https://www.uni-potsdam.de/de/diskriminierungsfreie-hochschule/> finden Sie die neue Webseite "Diskriminierungsfreie Hochschule" mit Informationen und Materialien zu den Themen Diversität und Antidiskriminierung sowie Beratungsangebote und zukünftige Veranstaltungen.

2. Auftakt zum Diversity Audit – Vielfalt an der UP mitgestalten

Am 06. Juli fand die Auftaktveranstaltung des Diversity Audits unter dem Titel "[Vielfalt an der UP mitgestalten](#)" online statt. Hochschulangehörige hatten die Möglichkeit, mehr [über den Diversity Audit](#) zu erfahren und miteinander in Austausch zu treten. Es wurden zahlreiche Impulse gesammelt, die in den einzelnen Arbeitsgruppen weitergeführt werden können.

Sie sind herzlich willkommen, weiterhin Ihre Ideen und Anregungen für das Diversity Audit mit unseren Gästen und den Projektbeteiligten zu teilen. Wenden Sie sich bitte dafür an nina.khan@uni-potsdam.de.

3. Strategien gegen Rassismus und Antisemitismus – Pilotprojekt für die Lehramtsausbildung

Gemeinsam mit dem Kompetenzzentrum für Prävention und Empowerment der Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland (ZWST) startete das Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft ein dreijähriges Pilotprojekt zur Rassismus- und Antisemitismusprävention an Schulen. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

4. Save the Date: Interdisziplinäre Ringvorlesung "Geschlechter in (Un)Ordnung?! – Wissenschaftliche Irritationen binärer Geschlechterkonstruktionen" WiSe 2021/22

Das Koordinationsbüro für Chancengleichheit plant für das Wintersemester 2021/22 eine Ringvorlesung unter dem Titel "Geschlechter in (Un)Ordnung?! – Wissenschaftliche Irritationen binärer Geschlechterkonstruktionen", welche sich mit Geschlechtervielfalt, -rollen und -konstruktionen auseinandersetzt. Die Vorlesungsreihe lädt ein, einen queeren und intersektionalen Blick auf Geschlechter und ihre Konstruktion im Spiegel aktueller Forschung zu werfen und reagiert somit auf aktuelle gesellschaftliche, rechtliche und alltagsprachliche Diskurse wie die Änderung des Personenstandsgesetzes, Forderungen nach geschlechtergerechter Sprache und einer TINKlusiven Universität.

Die Vorlesungen werden beginnend mit dem 11.11. jeweils donnerstags um 16 Uhr online stattfinden. Weitere Informationen erhalten Sie vor Beginn des Wintersemesters über die [gender-list](#) und auf der Webseite des Koordinationsbüros.

—

Ausschreibungen

1. Philipp Schwartz-Initiative für gefährdete Wissenschaftler*innen

Hiermit möchte Sie auf die 10. Ausschreibungsrunde zur Philipp Schwartz-Initiative der Alexander von Humboldt Stiftung zur Aufnahme gefährdeter Forschender aufmerksam machen. Die Universität Potsdam hat sich bereits in den vorherigen Runden erfolgreich an der Initiative beteiligt und kann nun erneut Bewerber*innen nominieren. Die ausführlichen Programmunterlagen finden Sie auf den Seiten der [Philipp Schwarz-Initiative](#).

Ihre Fragen zu dem Programm sowie zur Nominierung der Forschenden richten Sie bitte an Frau Claudia Rößling, Leiterin des Welcome Centers (Kontakt: 977-1382, claudia.roessling@uni-potsdam.de). Bitte beachten Sie: Die universitätsinterne Frist für die Nominierung ist der **25.08.2021**.

2. Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg: Koordination queeres Jugendzentrum

Das Jugendnetzwerk Lambda BB e.V. arbeitet seit fast 30 Jahren als Jugendverband von und für lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, inter* und queere Jugendliche in Berlin und Brandenburg. Jugendlichen und jungen Erwachsenen bieten wir u.a. Jugendgruppen, Jugendprojekte, Beratung, Empowerment, Aufklärung und Bildung nach dem peer-to-peer-Prinzip. Neben unserer Arbeit zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt möchten wir verstärkt Mehrfachdiskriminierung/-en in Zusammenhang mit Adultismus, Rassismus und weiteren Diskriminierungsformen bearbeiten und entgegenwirken.

Gesucht wird eine Koordinierung des queeren Jugendzentrums Lambda BB.
Bewerbungsschluss ist der 08.08.2021.

[Zur Stellenausschreibung](#)

3. Freie Universität Berlin: Beschäftigte/-r (m/w/d) für das Diversity Audit

Die Stabsstelle Strategische Planung und Berichtswesen der FU Berlin berät und unterstützt das Präsidium in Fragen der strategischen Positionierung und Entwicklung der Universität. Unter anderem ist sie für den Arbeitsbereich Diversity zuständig. Gesucht wird ein/-e Beschäftigte/-r (m/w/d) für das Diversity Audit (Vollzeitbeschäftigung befristet auf 2 Jahre Entgeltgruppe 13 TV-L FU).

Bewerbungsende: 26.07.2021

[Zur Stellenausschreibung](#)

4. Humboldt Universität zu Berlin: Projektleitung im Büro der zentralen Frauenbeauftragten

Das Büro der zentralen Frauenbeauftragten der Humboldt Universität zu Berlin schreibt momentan drei Stellen aus:

[Projektleitung \(m/w/d\) mit 66 v. H. d. regelmäßigen Arbeitszeit - E 13 TV-L HU](#)

[Projektleitung \(m/w/d\) mit 3/4-Teilzeitbeschäftigung - E 13 TV-L HU](#)

[Projektleitung \(m/w/d\) mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - E 13 TV-L HU](#)

Frist für alle drei Ausschreibungen ist der 30.07.2021.

4. Universität Bremen: Wissenschaftliche*r Angestellte*r (w/m/d) im Referat Chancengleichheit/Antidiskriminierung

An der Universität Bremen ist im Referat Chancengleichheit/Antidiskriminierung zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer der drittmittelgeförderten Projektlaufzeit bis zum 31.10.2024 eine Stelle zu besetzen als Wissenschaftliche*r Angestellte*r (w/m/d) im

Arbeitsbereich “go d!verse – gender- und diversitätskompetente Personalauswahl in der Wissenschaft” (0,75-Stelle, Entgeltgruppe 13 TV-L).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind mit der Kennziffer A127/21 bis zum 16.08.2021 einzureichen.

[Zur Stellenausschreibung](#)

5. Hochschule Düsseldorf: Antidiskriminierungsbeauftragte*r (m/w/d)

Die Hochschule Düsseldorf sucht Sie zur Unterstützung der Stabstelle Diversity. Aufgabe der Stelle ist die Einrichtung und Etablierung einer Antidiskriminierungsberatung an der HSD, um den Grundgedanken der Gleichbehandlung in allen Bereichen und auf allen Ebenen der Hochschule nachhaltig zu verankern und eine Antidiskriminierungskultur zu etablieren.

Bewerbungsfrist ist der 29.08.2021.

[Zur Stellenausschreibung.](#)

—

Kommende Veranstaltungen

[Ausstellungseröffnung “EXPLORING GENDER – Deutsche Geschlechtergeschichte in historischen Quellen”](#)

Ein studentisches Projekt des Fachs Kulturwissenschaften der Uni Potsdam
03. August 2021, 17 Uhr

[Präsenz-Workshop: Neue Wege für Postdocs. Übergang in der außeruniversitären Arbeitsmarkt](#)

Workshop-Reihe der Potsdam Graduate School
27. August – 10. Oktober 2021 (4 Termine à 8 Std.)

[Online-Workshop: Unkonventionelle Wege zur finanziellen Sicherheit](#)

Workshop der Potsdam Graduate School
30. – 31. August 2021

—

Neuerscheinungen

“Geschlechtsspezifische Gewalt in Zeiten der Digitalisierung: Formen und Interventionsstrategien”, Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe und Nivedita Prasad (Hg.)

[Bestellbar und Open Access zugänglich hier.](#)

“Care trans_formieren. Eine ethnographische Studie zu trans und nicht-binärer Sorgearbeit”, Francis Seeck

[Bestellbar und Open Access zugänglich hier.](#)

“Wie schreibe ich divers? Wie spreche ich gendergerecht? Ein Praxis-Handbuch zu Gender und Sprache”, Lann Hornscheidt und Ja’n Sammla.

[Bestellbar hier.](#)

“Rassismuskritische Bildungsarbeit. Reflexionen zu Theorie und Praxis”, von Karim Fereidooni und Stefan E. Hößl (Hg.)

[Bestellbar hier.](#)

“Standpunkte für eine geschlechtergerechte Hochschulpolitik”, Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen (bukof) e.V.

[Bestellbar und als PDF-Dokument hier.](#)

Videos zur Einführung in die Queer Theory, drei Videos von Antke A. Engel und Filmfetch (Magda Wystub; Tali Tiller)

[Einsehbar hier.](#)